

**Gigabit Ethernet
PC-Karte
PC-Card
Carte réseau**



hama[®]

Hama GmbH & Co KG
D-86651 Monheim/Germany
www.hama.com

00039772/01.08

Ⓛ Bedienungsanleitung

Softwareinstallation

Installation unter Windows XP/Vista:

Die gerätespezifischen Treiber sind in den Betriebssystemen Windows XP und Vista bereits integriert.

Grundlegende Konfiguration eines neuen Netzwerks

Nach der erfolgreichen Installation der Netzwerkkarte muss unter anderem noch ein zu verwendendes Protokoll installiert bzw. konfiguriert werden. Über dieses tauschen die Computer eines Netzwerks Daten aus. Am häufigsten wird TCP/IP verwendet. Auch die meisten aktuellen netzwerkfähigen Spiele nutzen dieses Protokoll. Bei diesem muss für jeden Computer eine eigene Adresse vergeben werden. Die automatische Adressvergabe funktioniert nur zuverlässig, wenn im Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist. Dies ist normalerweise nicht der Fall. Es empfiehlt sich, der Netzwerkkarte selbst eine Adresse zuzuweisen. Das nachfolgende Beispiel beschreibt die grundlegende Einrichtung per manueller Adressvergabe.

Für lokale Netzwerke sind hierfür spezielle Adressbereiche vorgesehen, die im Internet nicht weitergeleitet werden. Ein Bereich, den Sie für Ihr Netzwerk verwenden können, ist z.B. 192.168.1.1 bis 192.168.1.254. Der erste PC erhält dann die Adresse 192.168.1.1, der zweite 192.168.1.2, der dritte 192.168.1.3 usw.

Überprüfung der installierten Netzwerkkomponenten

Klicken Sie auf ==> Start ==> Systemsteuerung (im klassischen Startmenü ==> Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung) ==> Netzwerk- und Internetverbindungen ==> Netzwerkverbindungen (In der klassischen Ansicht Doppelklick auf Netzwerkverbindungen). Klicken Sie danach mit der rechten Maustaste auf LAN-Verbindung. Klicken Sie dann auf ==> Eigenschaften. Hier müssen folgende Elemente installiert und aktiviert (Häkchen im Kästchen vor dem Eintrag) sein:

Client für Microsoft-Netzwerke

Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke
Internetprotokoll (TCP/IP)

Standardmäßig sind diese Elemente bereits installiert. Sollte dies nicht der Fall sein, klicken Sie auf „Installieren“ und wählen dann die fehlende Komponente, um sie hinzuzufügen.

TCP/IP-Protokoll konfigurieren

Markieren Sie „Internetprotokoll (TCP/IP)“ und klicken Sie auf ==> Eigenschaften. Markieren Sie „Folgende IP-Adresse verwenden“ und geben Sie eine IP-Adresse laut obiger Erklärung ein, für den 1. PC z.B. 192.168.1.1. Als Subnetzmaske wählen Sie bitte 255.255.255.0. Bestätigen Sie anschließend mit ==> OK ==> Schließen.

Netzwerkinstallations-Assistent ausführen

Klicken Sie auf ==> Start ==> Systemsteuerung (im klassischen Startmenü ==> Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung) ==> Netzwerk- und Internetverbindungen ==> Heimnetzwerk bzw. kleines Büronetzwerk einrichten oder ändern (In der klassischen Ansicht ==> Netzwerkverbindungen ==> Ein Heim- oder ein kleines Firmennetzwerk einrichten).

Folgen Sie nun den Anweisungen des Netzwerkinstallations-Assistenten und wählen die Ihrem Anwendungsfall passenden Optionen. Wählen Sie als Computernamen für jeden PC einen anderen Namen. Die Arbeitsgruppe muss für jeden PC im Netzwerk gleich sein. Außerdem darf der Arbeitsgruppename nicht identisch mit einem Computernamen sein. Überprüfen Sie anschließend die TCP/IP-Protokoll-Einstellungen. Evtl. müssen Sie die IP-Adresse erneut zuweisen.

Ordner im Netzwerk freigeben

Markieren Sie im Windows-Explorer den Ordner, der im Netzwerk zur Verfügung stehen soll. Drücken Sie dann die rechte Maustaste. Klicken Sie auf ==> Freigabe und Sicherheit. Wählen Sie jetzt „Diesen Ordner im Netzwerk freigeben“ und geben einen Freigabename ein und ändern die Option „Netzwerkbenutzer dürfen Dateien verändern“ je nach Anwendungsfall. Klicken Sie danach auf ==> Übernehmen ==> OK. Die Freigabe der Ressource wird im Explorer anschließend durch eine Hand im Symbol des Ordners angezeigt.

Zugriff auf freigegebene Ordner

Klicken Sie auf die Netzwerkumgebung im Windows-Explorer. Wählen Sie dann die gewünschte freigegebene Ressource.

Installation unter Windows 2000 Professional:

Nach dem Einstecken der Karte in einen freien Card Bus Slot wird der „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ ausgeführt. Klicken Sie auf ==> Weiter. Wählen Sie im nächsten Fenster „Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen“ ==> Weiter. Markieren Sie dann nur „Andere Quelle angeben“ ==> Weiter. Legen Sie die mitgelieferte Diskette ins Laufwerk und geben den Pfad „A:\Win2000“ ein ==> OK ==> Ja ==> Weiter ==> Fertig stellen. Ob Windows die Netzwerkkarte ordnungsgemäß ins System eingebunden hat, können Sie unter Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung ==> System ==> Hardware ==> Geräte-Manager ==> Netzwerkadapter nachsehen. Dort muss der Eintrag „Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC“ ohne gelbes Ausrufezeichen vorhanden sein.

Grundlegende Konfiguration eines neuen Netzwerks

Nach der erfolgreichen Installation der Netzwerkkarte muss unter anderem noch ein zu verwendendes Protokoll installiert bzw. konfiguriert werden. Über dieses tauschen die Computer eines Netzwerks Daten aus. Am häufigsten wird TCP/IP verwendet. Auch die meisten aktuellen netzwerkfähigen Spiele nutzen dieses Protokoll. Bei diesem muss für jeden Computer eine eigene Adresse vergeben werden. Die automatische Adressvergabe funktioniert nur zuverlässig, wenn im Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist. Dies ist normalerweise nicht der Fall. Es empfiehlt sich, der Netzwerkkarte selbst eine Adresse zuzuweisen. Das nachfolgende Beispiel beschreibt die grundlegende Einrichtung per manueller Adressvergabe.

Für lokale Netzwerke sind hierfür spezielle Adressbereiche vorgesehen, die im Internet nicht weitergeleitet werden.

Ein Bereich, den Sie für Ihr Netzwerk verwenden können, ist z.B. 192.168.1.1 bis 192.168.1.254. Der erste PC erhält dann die Adresse 192.168.1.1, der zweite 192.168.1.2, der dritte 192.168.1.3 usw.

Überprüfung der installierten Netzwerkkomponenten

Klicken Sie auf ==> Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung ==> Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf LAN-Verbindung. Klicken Sie dann auf ==> Eigenschaften. Hier müssen folgende Komponenten installiert und aktiviert (Häkchen im Kästchen vor dem Eintrag) sein: Client für Microsoft-Netzwerke
Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke
Internetprotokoll (TCP/IP)
Standardmäßig sind diese Elemente bereits installiert. Sollte das nicht der Fall sein, klicken Sie auf „Installieren“ und wählen dann die fehlende Komponente, um sie hinzuzufügen.

TCP/IP-Protokoll konfigurieren

Markieren Sie „Internetprotokoll (TCP/IP)“ und klicken Sie auf ==> Eigenschaften. Markieren Sie „Folgende IP-Adresse verwenden“ und geben Sie eine IP-Adresse laut obiger Erklärung ein, für den 1. PC z.B. 192.168.1.1. Als Subnetzmaske wählen Sie bitte 255.255.255.0. Bestätigen Sie anschließend mit ==> OK ==> OK.

Computername und Arbeitsgruppe festlegen

Klicken Sie auf ==> Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung ==> System ==> Netzwerkkennzeichnung ==> Eigenschaften. Geben Sie einen Computernamen ein und verwenden Sie für jeden PC einen anderen Namen. Die Arbeitsgruppe muss für jeden PC im Netzwerk gleich sein. Außerdem darf der Arbeitsgruppename nicht identisch mit einem Computernamen sein. Klicken Sie danach auf ==> OK. Es erscheint der Hinweis, dass die Änderungen erst nach einem Neustart wirksam werden. Klicken Sie auf ==> OK. Schließen Sie das Fenster „Systemeigenschaften“ auch mit ==> OK. Beantworten Sie die Frage nach dem Neustart mit „Ja“.

Ordner, Laufwerke und Drucker freigeben:

Um auf freigegebene Ressourcen eines Windows 2000-Rechners zugreifen zu können, müssen die entsprechenden Benutzer angelegt werden. Die Benutzer-Konten können per Systemsteuerung/Benutzer und Kennwörter verwaltet werden. Markieren Sie anschließend den Ordner, das Laufwerk oder den Drucker und drücken Sie die rechte Maustaste. Klicken Sie auf ==> Freigabe. Geben Sie einen Freigabename ein und ändern falls notwendig die Berechtigungen. Die Freigabe der Ressource wird im Explorer anschließend durch eine Hand im Symbol angezeigt.

Zugriff auf freigegebene Ordner und Laufwerke:

Klicken Sie auf die Netzwerkumgebung im Windows-Explorer oder auf dem Desktop. Wählen Sie hier die gewünschte freigegebene Ressource.

Freigegebene Drucker einrichten:

Klicken Sie auf ==> Start ==> Einstellungen ==> Drucker ==> Neuer Drucker ==> Weiter ==> Netzwerkdrucker ==> Weiter ==> Weiter. Wählen Sie den PC, an den der Drucker angeschlossen ist, und dann den entsprechenden Drucker ==> Weiter. Konfigurieren Sie, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll ==> Weiter ==> Fertig stellen. Je nach Modell bzw. bei Verwendung verschiedener Windows-Versionen kann die Installation abweichen.

Installation unter Windows 98SE/ME

Treiber-Installation unter Windows ME:

Nach dem Einstecken der Karte in einen freien Card Bus Slot wird der Hardware-Assistent ausgeführt. Markieren Sie in der Maske „Was möchten Sie tun?“ ==> „Position des Treibers angeben (Erweitert)“ und klicken dann auf ==> Weiter. Wählen Sie im nächsten Fenster „Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen“ und markieren nur „Geben Sie eine Position an“. Legen Sie die mitgelieferte Diskette ins Laufwerk und geben Sie das Verzeichnis „A:\Winme“ ein ==> Weiter ==> Weiter ==> Fertig stellen. Nehmen Sie die Diskette wieder aus dem Laufwerk und beantworten Sie die Frage nach dem Neustart mit ==> Ja.

Treiber-Installation unter Windows 98SE:

Nach dem Einstecken der Karte in einen freien Card Bus Slot erscheint die Maske „Neue Hardwarekomponente gefunden“. Dabei wird die Netzwerkkarte als „PCI Ethernet Controller“ identifiziert. Kurz danach öffnet sich der Hardware-Assistent und sucht nach neuen Treibern für den „PCI Ethernet Controller“. Klicken Sie auf ==> Weiter. Wählen Sie in der folgenden Maske („Wie möchten Sie vorgehen?“) „Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen“ ==> Weiter. Legen Sie die beigelegte Diskette ein. Markieren Sie danach in der nächsten Maske nur „Geben Sie eine Position an“ und geben „A:\Win98“ ein ==> Weiter ==> Weiter. Die erforderlichen Dateien werden nun von der Diskette kopiert.

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die Windows 98-CD ein und klicken danach auf „OK“ (evtl. müssen Sie anschließend den Laufwerksbuchstaben für Ihr CD-ROM Laufwerk eingeben).

Klicken Sie dann auf ==> Fertig stellen. Nehmen Sie die Diskette wieder aus dem Laufwerk und beantworten Sie die Frage nach dem Neustart mit „Ja“.

Überprüfung der Installation (Windows 98SE/ME)

Ob die Netzwerkkarte ordnungsgemäß installiert wurde, können Sie unter Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung ==> System ==> Geräte-Manager ==> Netzwerkkarten nachsehen. Dort muss der Eintrag „Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC“ ohne gelbes Ausrufezeichen vorhanden sein.

Grundlegende Konfiguration eines neuen Netzwerks (Windows 98SE/ME)

Nach der erfolgreichen Installation der Netzwerkkarte muss unter anderem noch ein zu verwendendes Protokoll installiert bzw. konfiguriert werden. Über dieses tauschen die Computer eines Netzwerks Daten aus. Am häufigsten wird TCP/IP verwendet. Auch die meisten aktuellen netzwerkfähigen Spiele nutzen dieses Protokoll. Bei diesem muss für jeden Computer eine eigene Adresse vergeben werden. Die automatische Adressvergabe funktioniert nur zuverlässig, wenn im Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist. Dies ist normalerweise nicht der Fall. Es empfiehlt sich, der Netzwerkkarte selbst eine Adresse zuzuweisen. Das nachfolgende Beispiel beschreibt die grundlegende Einrichtung per manueller Adressvergabe. Für lokale Netzwerke sind hierfür spezielle Adressbereiche vorgesehen, die im Internet nicht weitergeleitet werden. Ein Bereich, den Sie für Ihr Netzwerk verwenden können, ist z.B. 192.168.1.1 bis 192.168.1.254. Der erste PC erhält dann die Adresse 192.168.1.1, der zweite 192.168.1.2, der dritte 192.168.1.3 usw.

TCP/IP-Protokoll installieren und einrichten

Klicken Sie auf ==> Start ==> Einstellungen ==> Systemsteuerung ==> Netzwerk. Prüfen Sie in der neuen Maske, ob der Eintrag „TCP/IP -> Realtek RTL8169...“ vorhanden ist. Ist außer der neu installierten Netzwerkkarte kein weiteres Netzwerkgerät installiert, lautet der Eintrag „TCP/IP“. Ist kein solcher Eintrag vorhanden, ist das TCP/IP-Protokoll nicht installiert. Klicken Sie zur Installation auf ==> Hinzufügen ==> Protokoll ==> Hinzufügen. Klicken Sie nun im linken Fenster (Hersteller) auf ==> Microsoft. Im rechten Fenster (Netzwerkprotokolle) wählen Sie bitte TCP/IP. Klicken Sie dann auf ==> OK. Weisen Sie der Netzwerkkarte anschließend eine IP-Adresse zu. Markieren Sie „TCP/IP -> Realtek RTL8169...“ bzw. „TCP/IP“ und klicken Sie dann auf ==> Eigenschaften ==> IP-Adresse festlegen.

Geben Sie bei „IP-Adresse“ eine Nummer nach obigem Schema ein, also für den 1. PC 192.168.1.1 und für den 2. PC dann 192.168.1.2 usw. Bei Subnet Mask geben Sie 255.255.255.0 ein. Bestätigen Sie dann mit ==> OK.

Client für Microsoft-Netzwerke installieren

Um auf Dateien und/oder Drucker anderer PCs zugreifen zu können, muss der „Client für Microsoft-Netzwerke“ installiert sein. Ist dieser bei den Netzwerkkomponenten nicht aufgelistet, fügen Sie ihn folgendermaßen hinzu: Klicken Sie auf ==> Hinzufügen ==> Client ==> Hinzufügen. Klicken Sie nun im linken Fenster (Hersteller) auf ==> Microsoft. Im rechten Fenster (Netzwerkclients) wählen Sie Client für Microsoft-Netzwerke ==> OK. Anschließend muss noch festgelegt werden, welche Anmeldung Windows beim Starten ausführt. Wählen Sie bei Primäre Netzwerkanmeldung „Client für Microsoft-Netzwerke“.

Freigaben aktivieren

Sollen auf dem PC Dateien und/oder Drucker auch anderen Computern im Netzwerk zur Verfügung gestellt werden, klicken Sie auf Datei- und Druckerfreigabe: Hier können Sie die Datei- und/oder Druckerfreigabe für Ihren PC aktivieren, falls dies noch nicht der Fall ist. Klicken Sie anschließend auf ==> OK. Später können Sie dann Ordner, Laufwerke und Drucker freigeben.

Computername und Arbeitsgruppe festlegen

Klicken Sie auf ==> Identifikation. Wählen Sie als Computernamen für jeden PC einen anderen Namen. Die Arbeitsgruppe muss für jeden PC im Netzwerk gleich sein. Außerdem darf der Arbeitsgruppenname nicht identisch mit einem Computernamen sein. Klicken Sie danach auf ==> OK. Nun sind alle Grundeinstellungen vorgenommen. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die Windows-CD ein und klicken danach auf „OK“. (evtl. müssen Sie anschließend den Laufwerksbuchstaben für Ihr CD-ROM Laufwerk eingeben). Beantworten Sie die nachfolgende Frage nach dem Neustart mit „Ja“.

Ordner, Laufwerke oder Drucker freigeben:

Markieren Sie im Windows-Explorer den Ordner, das Laufwerk oder den Drucker und drücken Sie die rechte Maustaste. Klicken Sie auf ==> Freigabe. Wählen Sie jetzt „Freigegeben als:“ und geben einen Freigabennamen ein und ändern evtl. den Zugriffstyp ==> Übernehmen ==> OK. Die Freigabe der Ressource wird im Explorer anschließend durch eine Hand im Symbol angezeigt.

Zugriff auf freigegebene Ordner und Laufwerke:

Klicken Sie auf die Netzwerkumgebung im Windows-Explorer oder auf dem Desktop. Wählen Sie hier die gewünschte freigegebene Ressource.

Freigegebene Drucker einrichten:

Klicken Sie auf ==> Start ==> Einstellungen ==> Drucker ==> Neuer Drucker ==> Weiter ==> Netzwerkdrucker ==> Weiter ==> Durchsuchen. Wählen Sie den PC, an den der Drucker angeschlossen ist, und dann den entsprechenden Drucker ==> OK. Markieren Sie bei „Drucken Sie Dokumente mit Anwendungen für MS-DOS?“ je nach Bedarf Ja oder Nein ==> Weiter. Geben Sie einen Namen für den Drucker ein ==> Weiter. Wählen Sie, ob Sie eine Testseite drucken möchten ==> Fertig stellen/Weiter. Jetzt wird der Drucker installiert. Je nach Modell bzw. bei Verwendung verschiedener Windows-Versionen kann die Installation abweichen.

Installing the Software

Installation on Windows XP/Vista:

The device-specific drivers are already integrated in the operating systems Windows XP and Vista.

Basic Configuration of a New Network

After successful network card installation, a protocol still has to be installed or configured. This protocol governs the data exchange between the computer and the network. TCP/IP is used most often. Most recent network-capable games use this protocol as well. Each computer has to be assigned its own address for the protocol. Automatic address assignment is only reliable if a DHCP server exists in the network. This is not normally the case. It is recommended that you assign an address to the network card itself. The following example describes basic setup using manual address assignment.

For local networks, special address ranges are provided which are not transmitted over the internet. As an example, a range that you can use for your network is 192.168.1.1 to 192.168.1.254. The first PC receives the address 192.168.1.1, the second 192.168.1.2, the third 192.168.1.3, etc.

Check the Installed Network Components

Click ==> Start ==> Control Panel (in the traditional Start menu, ==> Start ==> Settings ==> Control Panel) ==> Network and Internet Connections ==> Network Connections (in traditional view, double-click Network Connections). Now right-click LAN connection. Click ==> Properties. The following components have to be installed and activated here (a check in the small box before an entry): Client for Microsoft Networks File and Printer Sharing for Microsoft Networks Internet Protocol (TCP/IP)

These components are already installed by default. If this is not the case, click "Install" and select the missing components that you want to add.

Configure TCP/IP Protocol

Select "Internet Protocol (TCP/IP)" and click ==> Properties. Select "Use the following IP address" and enter an IP address as explained above (for example, 192.168.1.1. for the 1st PC). Select 255.255.255.0 for the subnet mask. Afterwards, confirm your entry with ==> OK ==> Close.

Start Network Installation Assistant

Click ==> _Start ==> Control Panel (in the traditional Start menu, ==> Start ==> Settings ==> Control Panel) ==> _Network and Internet Connections ==> _Set up or change your home network or small office network (in traditional view, ==> Network Connections ==> Set up a home network or small office network). Now follow the instructions of the network installation assistant and select the options according to your needs. Select a different computer name for each PC. The workgroup must be same for each PC in the network. The workgroup name may not be the same as a computer name. Afterwards, check the TCP/IP protocol settings. You may have to reassign the IP address.

Share Folder on the Network

In Windows Explorer, select the folder that you want to share on the network. Right click. Click ==> Sharing and Security. Now select "Share this Folder on the Network" and enter a share name. Change the "Allow network Users to change files" option depending on your needs. Click ==> Accept ==> OK. Explorer indicates a shared resource with a hand on the folder's icon.

Access to Shared Folders

Click Network Neighborhood in Window Explorer. Now select the shared resources you want to access.

Installation on Windows 2000 Professional:

After you insert the card a free cardbus slot, the Found New Hardware Wizard is started. Click ==> Next. In the next window, click ==> "Search for the best driver for your device" _==> Next. Select "Specify other location" only ==> Next. Place the enclosed disk into the drive and enter the path "A:\Win2000" ==> OK ==> Yes ==> Next ==> Finish. You can check whether Windows properly connected the network card to the system in Start ==> Settings ==> Control Panel ==> System ==> Hardware ==> Device Manager ==> Network Adapter. The entry Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC must appear without a yellow exclamation point.

Basic Configuration of a New Network

After successful network card installation, a protocol still has to be installed or configured. This protocol governs the data exchange between the computer and the network. TCP/IP is used most often. Most recent network-capable games use this protocol as well. Each computer has to be assigned its own address for the protocol. Automatic address assignment is only reliable if a DHCP server exists in the network. This is not normally the case. It is recommended that you assign an address to the network card itself. The following example describes basic setup using manual address assignment.

For local networks, special address ranges are provided which are not transmitted over the internet.

As an example, a range that you can use for your network is 192.168.1.1 to 192.168.1.254. The first PC receives the address 192.168.1.1, the second 192.168.1.2, the third 192.168.1.3, etc.

Check the Installed Network Components

Click ==> Start ==> Settings ==> Control Panel ==> Network and Dialup Connections. Right-click LAN Connection. Click ==> Properties. The following components have to be installed and activated here (a check in the small box before an entry): Client for Microsoft Networks File and Printer Sharing for Microsoft Networks Internet Protocol (TCP/IP)

These components are already installed by default. If this is not the case, click "Install" and select the missing components that you want to add.

Configure TCP/IP Protocol

Select "Internet Protocol (TCP/IP)" and click ==> Properties. Select "Use the following IP address" and enter an IP address as explained above (for example, 192.168.1.1. for the 1st PC). Select 255.255.255.0 for the subnet mask. Afterwards, confirm your entry with ==> OK ==> OK.

Specify Computer Name and Workgroup

Click ==> Start ==> Settings ==> Control Panel ==> System ==> Network Identification ==> Properties. Enter a computer name and use a different name for each PC. The workgroup must be same for each PC in the network. The workgroup name may not be the same as the computer name. Afterwards click ==> OK. A message appears stating that the changes only take effect after a restart. Click ==> OK.

Also close the System Properties window with ==> OK. When asked whether you want to restart the system, click Yes.

Share Folder, Drive and Printer:

In order to access the shared resources of a Windows 2000 computer, the appropriate user profiles have to be created. User accounts can be managed in Control Panel/Users and Passwords.

Right-click the folder, drive or printer. Click ==> Share. Specify the share name and the permissions if necessary. A hand symbol on the icon indicates a shared resource in Windows Explorer.

Access to Shared Folders and Drives:

Click Network Neighborhood in Window Explorer or on the Desktop. Now select the shared resources you want to access.

Set Up Shared Printer:

Click Start ==> Settings ==> Printers ==> New Printer ==> Next ==> Network Printer ==> Next ==> Next. Select the PC the printer is connected to and then click the matching Printer ==> Next. Specify whether you want the printer to be the standard printer ==> Next ==> Finish. The installation of various Windows versions may differ depending on the model and application.

Installation on Windows 98SE/ME

Installing Drivers for Windows ME:

After you insert the card a free carbus slot, the Found New Hardware Wizard is started. In the "What do you want Windows to do?" screen, select ==> „Specify the location of the driver (advanced)" and then click ==> Next. In the next window, select "Search for the best driver for your device" and select the option "Specify a location". Place the enclosed disk into the drive and enter the path "A:\Winme" ==> Next ==> Next ==> Finish. Remove the disk from the drive and answer ==> Yes when prompted for a restart.

Driver Installation on Windows 98SE:

After you insert the card a free carbus slot, the Found New Hardware Wizard screen opens. The network card is identified as a PCI Ethernet Controller. The Hardware Wizard then opens and searches for new drivers for the PCI Ethernet Controller. Click ==> "Next. In the next dialog (What do you want Windows to do?), select Search for the best driver for your device ==> Next. Insert the enclosed driver disk. In the next dialog, select Specify a location only and enter "A:\Win98" ==> Next _==> Next. The necessary files are now copied from the disk. When prompted to do so, place the Windows 98 CD in the drive and click OK (You may need to enter the letter of your CD-ROM drive). Click ==> Finish. Remove the disk from the drive and answer ==> Yes when prompted for a restart.

Check Installation (Windows 98SE/ME)

You can check whether network card was installed properly under Start ==> Settings ==> Control Panel ==> System ==> Device Manager ==> Network Cards. The entry Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC must appear without a yellow exclamation point.

Basic Configuration of a New Network (Windows 98SE/ME)

After successful network card installation, a protocol still has to be installed or configured. This protocol governs the data exchange between the computer and the network. TCP/IP is used most often. Most recent network-capable games use this protocol as well. Each computer has to be assigned its own address for the protocol. Automatic address assignment is only reliable if a DHCP server exists in the network. This is not normally the case. It is recommended that you assign an address to the network card itself. The following example describes basic setup using manual address assignment. For local networks, special address ranges are provided which are not transmitted over the internet. As an example, a range that you can use for your network is 192.168.1.1 to 192.168.1.254.

The first PC receives the address 192.168.1.1, the second 192.168.1.2, the third 192.168.1.3, etc.

Install and Set Up TCP/IP Protocol

To do so, click Start ==> Settings ==> Control Panel _==> Network. In the new dialog, ensure that the entry TCP/IP -> Realtek RTL8169... is displayed. If no additional network card is installed besides the new network adapter, the entry is "TCP/IP". If this entry does not appear, the TCP/IP protocol is not installed. To install it, click ==> Add ==> Protocol ==> Add. Now click Microsoft in the left window (manufacturer). Select TCP/IP in the right window (network protocols). Click ==> OK. Afterwards, assign an IP address to the network card. Select „TCP/IP -> Realtek RTL8169..." or „TCP/IP" and then click ==> Properties ==> Set IP address. For the "IP Address", enter a number according to the above example (i.e. 192.168.1.1 for the 1st PC and 192.168.1.2 for the 2nd PC, etc). Enter 255.255.255.0 for the Subnet Mask. Now confirm your entries with ==> OK.

Install Client for Microsoft Networks

In order to access files and/or printers on other PCs, the "Client for Microsoft Networks" must be installed. If the client is not in the list of network components, add it as follows: Click ==> Add ==> Client ==> Add. Now click Microsoft in the left window (manufacturer). In the right window (network clients), click Client for Microsoft Networks ==> OK.

You also have to define which Windows Login appears when you start the computer. Select "Client for Microsoft Networks" under Primary Network Login.

Activate Sharing

If you want share files and/or printers on other computers in the network, click File and Printer Sharing: Here you can activate file and/or printer sharing for your PC if that has not yet been done. Afterwards click ==> OK. You can now share folders, drives and printers.

Specify Computer Name and Workgroup

Click ==> _Identification. Select a different computer name for each PC. The workgroup must be same for each PC in the network. The workgroup name may not be the same as the computer name. Afterwards click _OK. All basic settings are now made. When prompted, insert the Windows CD in the drive and click „OK". (You may need to enter the letter of your CD-ROM drive). Answer "Yes" when prompted for a restart.

Share Folders, Drives or Printers:

Right-click the folder, drive or printer in Windows Explorer. Click ==> Share. Now select "Share as:" and then enter the share name (change the access type, if necessary) ==> Accept ==> OK.

A hand symbol on the icon indicates a shared resource in Windows Explorer.

Access to Shared Folders and Drives:

Click Network Neighborhood in Window Explorer or on the Desktop. Now select the shared resources you want to access.

Set Up Shared Printer:

Click Start ==> Settings ==> Printers ==> New Printer ==> Next ==> Network Printer ==> Next ==> Search. Select the PC the printer is connected to and then click the corresponding Printer ==> OK.

Under "Print Documents with applications for MS-DOS?", select yes or no depending on your needs and then click ==> Next. Enter a name for the printer ==> Next. Specify if you want a test page printed ==> Finish/Next. The printer will now be installed. The installation of various Windows versions may differ depending on the model and application.

Installation du logiciel

Installation sous Windows XP/Vista :

Les pilotes spécifiques aux appareils sont déjà intégrés dans les systèmes d'exploitation Windows XP et Vista.

Configuration de base d'un nouveau réseau

Une fois l'installation de la carte réseau réussie, vous devez installer et configurer, entre autres, un protocole d'utilisation. Il permet aux ordinateurs d'un réseau d'échanger des données. Le protocole TCP/IP est utilisé le plus fréquemment. La plupart des jeux actuellement utilisables en réseaux utilisent également cette forme de protocole. Il est nécessaire d'octroyer une adresse à chaque ordinateur. L'affectation automatique des adresses fonctionne correctement uniquement lorsqu'un serveur DHCP est disponible dans le réseau, ce qui n'est souvent pas le cas. Nous vous recommandons d'affecter vous-même une adresse à la carte réseau. L'exemple ci-dessous décrit l'installation de base via une affectation manuelle de l'adresse. Des zones d'adresses spécifiques, non transmises par internet, sont prévues pour les réseaux locaux. Vous pouvez par exemple utiliser la zone 192.168.1.1 à 192.168.1.254 pour votre réseau. L'adresse affectée au premier ordinateur est alors 192.168.1.1, celle affectée au deuxième 192.168.1.2, au troisième 192.168.1.3, etc.

Vérification des composants de réseau installés

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Panneau de configuration (dans le menu Démarrer classique ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration) ==> Connexions réseau et Internet ==> Connexions réseau (dans l'affichage classique, double-cliquez sur Connexions réseau).

Cliquez ensuite avec le bouton droit de la souris sur Connexion LAN. Cliquez ensuite sur ==> Propriétés. Les éléments suivants doivent être installés et activés (case précédant le point de menu coché) :

Client des réseaux Microsoft

Fichier et imprimante autorisés pour les réseaux Microsoft

Protocole internet (TCP/IP)

Normalement, ces éléments sont déjà installés. Si ce n'est pas le cas, cliquez sur « Installation » et sélectionnez la composante manquante pour l'ajouter à la liste.

Configuration du protocole TCP/IP

Sélectionnez « Protocole internet (TCP/IP) » puis cliquez sur ==> Propriétés. Marquez « Utiliser adresses IP suivante » et saisissez une adresse IP répondant aux explications données plus haut, pour le 1er ordinateur, par ex. 192.168.1.1. Sélectionnez 255.255.255.0 comme masque de sous-réseau. Confirmez ensuite avec ==> OK ==> Fermer.

Exécution de l'assistant d'installation réseau

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Panneau de configuration (dans le menu Démarrer classique ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration) ==> Connexion réseau et Internet ==> Configurer votre réseau domestique ou votre réseau de petite entreprise (dans l'affichage classique ==> Connexions réseau ==> Configurer votre réseau domestique ou votre réseau de petite entreprise).

Suivez les instructions de l'assistant d'installation réseau et sélectionnez les options correspondant à votre application. Affectez des noms différents pour chaque ordinateur. Le groupe de travail doit être identique pour tous les ordinateurs du réseau. Le nom du groupe de travail ne doit jamais être identique à celui d'un ordinateur. Vérifiez ensuite les paramètres du protocole TCP/IP. Il peut être nécessaire d'affecter une nouvelle fois l'adresse IP.

Partage d'un dossier dans le réseau

Sélectionnez, dans l'explorateur Windows, le dossier devant être disponible dans le réseau. Appuyez ensuite sur le bouton droit de la souris. Cliquez sur ==> Partage et sécurité. Sélectionnez « Partagez ce dossier sur le réseau », saisissez un nom et modifiez l'option « Permettre aux autres utilisateurs du réseau de modifier des fichiers » selon le mode d'application. Cliquez ensuite sur ==> Appliquer ==> OK. Le partage des ressources est affiché dans l'explorateur par une main dans l'icône du dossier.

Accès aux dossiers partagés :

Cliquez sur l'environnement réseau dans l'explorateur Windows. Sélectionnez ensuite la ressource partagée désirée.

Installation sous Windows 2000 Professional :

Une fois la carte insérée dans un slot CardBus libre, « l'assistant pour la recherche d'une nouvelle périphérie » est lancé. Cliquez sur ==> Suivant. Sélectionnez « Rechercher le meilleur pilote pour le périphérique » ==> Suivant. Ne cochez ensuite que « Spécifier un emplacement » ==> Suivant. Insérez la disquette fournie dans le lecteur de votre ordinateur puis saisissez le chemin d'accès „A:\Win2000” ==> OK ==> Oui ==> Suivant ==> Terminer.

Vous pouvez vérifier si Windows a correctement intégré la carte réseau dans le système en consultant Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration ==> Système ==> Matériel ==> Gestionnaire de périphériques ==> Adaptateur de réseau. L'entrée « Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC » doit y être affichée sans point d'exclamation jaune.

Configuration de base d'un nouveau réseau

Une fois l'installation de la carte réseau réussie, vous devez installer et configurer, entre autres, un protocole d'utilisation. Il permet aux ordinateurs d'un réseau d'échanger des données. Le protocole TCP/IP est utilisé le plus fréquemment. La plupart des jeux actuellement utilisables en réseaux utilisent également cette forme de protocole. Il est nécessaire d'octroyer une adresse à chaque ordinateur.

L'affectation automatique des adresses fonctionne correctement uniquement lorsqu'un serveur DHCP existe dans le réseau, ce qui n'est souvent pas le cas. Nous vous recommandons d'affecter vous-même une adresse à la carte réseau. L'exemple ci-dessous décrit l'installation de base via affectation manuelle de l'adresse. Des zones d'adresses spécifiques, non transmises par internet, sont prévues pour les réseaux locaux. Vous pouvez par exemple utiliser la zone 192.168.1.1 à 192.168.1.254 pour votre réseau. L'adresse affectée au premier ordinateur est alors 192.168.1.1, celle affectée au deuxième 192.168.1.2, au troisième 192.168.1.3, etc.

Vérification des composants de réseau installés

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration ==> Connexions réseau et connexions à distance ==> Cliquez ensuite avec le bouton droit de la souris sur Connexion LAN. Cliquez ensuite sur ==> Propriétés. Les composantes suivantes doivent être installées et activées (case précédant le point de menu coché) :

Client des réseaux Microsoft

Fichier et imprimante autorisés pour les réseaux Microsoft

Protocole internet (TCP/IP)

Normalement, ces éléments sont déjà installés. Si ce n'est pas le cas, cliquez sur « Installation » et sélectionnez la composante manquante pour l'ajouter à la liste.

Configuration du protocole TCP/IP

Sélectionnez « Protocole internet (TCP/IP) » puis cliquez sur ==> Propriétés. Marquez « Utiliser adresses IP suivante » et saisissez une adresse IP répondant aux explications données plus haut, pour le 1er ordinateur, par ex. 192.168.1.1. Sélectionnez 255.255.255.0 comme masque de sous-réseau. Confirmez ensuite avec ==> OK ==> OK.

Définition du nom de l'ordinateur et du groupe de travail

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration ==> Système ==> Identification réseau ==> Propriétés. Entrez un Nom d'ordinateur, en veillant à affecter un nom différent à chaque ordinateur. Le groupe de travail doit être identique pour tous les ordinateurs du réseau. Le nom du groupe de travail ne doit jamais être identique à celui d'un ordinateur. Cliquez ensuite sur ==> OK. La remarque signifiant que ces modifications s'appliqueront au redémarrage de l'ordinateur apparaît. Cliquez sur ==> OK. Fermez la fenêtre « Propriétés système » par ==> OK. Répondez « Oui » à la question concernant un redémarrage.

Partage de dossiers, de lecteurs et d'imprimantes :

Pour pouvoir accéder aux ressources partagées d'un ordinateur fonctionnant sous Windows 2000, vous devez avoir défini les utilisateurs concernés. Commande système/Utilisateurs et mots de passe permet de gérer les comptes utilisateurs.

Marquez le dossier, le lecteur ou l'imprimante dans l'explorateur Windows et appuyez sur le bouton droit de la souris. Cliquez sur ==> Partage. Saisissez le nom de partage et modifiez les autorisations d'accès si nécessaire. Le partage des ressources est affiché dans l'explorateur à l'aide d'une main dans l'icône correspondante.

Accès aux dossiers et lecteurs partagés :

Cliquez sur l'environnement réseau dans l'explorateur Windows ou sur poste de travail. Sélectionnez ensuite la ressource partagée désirée.

Configuration des imprimantes partagées :

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Imprimante ==> Nouvelle imprimante ==> Suivant ==> Imprimante de réseau ==> Suivant ==> Suivant. Sélectionnez l'ordinateur auquel l'imprimante est connectée, puis l'imprimante concernée ==> Suivant. Configurez si l'imprimante est utilisée comme imprimante standard ==> Suivant ==> Terminer. L'installation peut varier en fonction du modèle d'imprimante ou de la version de Windows utilisée.

Installation sous Windows 98SE/ME

Installation du pilote sous Windows ME :

L'assistant « Ajout de nouveau matériel » est lancé, une fois la carte insérée dans un CardBus slot libre. Dans le masque de saisie « Que voulez-vous faire ? », cochez ==> « Spécifier l'emplacement du pilote (Avancé) » et cliquez sur ==> Suivant. Sélectionnez dans la fenêtre suivante « Rechercher le meilleur pilote pour le périphérique » puis ne cochez que « Spécifier l'emplacement du pilote ». Insérez la disquette fournie dans le lecteur de votre ordinateur puis saisissez le chemin d'accès „A:\Winme” ==> Suivant ==> Suivant ==> Terminer. Retirez ensuite la disquette du lecteur et répondez « Oui » à la question concernant un redémarrage.

Installation du pilote sous Windows 98SE :

Une fois la carte insérée dans un CardBus slot libre, le message « Nouveau matériel détecté » est affiché. La carte réseau est identifiée comme „PCI Ethernet Controller”. L'assistant « Ajout de nouveau matériel » est lancé peu après et recherche des nouveaux pilotes pour „PCI Ethernet Controller”. Cliquez sur ==> Suivant. Dans le masque suivant « Que voulez-vous faire », sélectionnez « Rechercher le meilleur pilote pour le périphérique » ==> Suivant. Insérez la disquette fournie. Dans le masque suivant, ne cochez que « Spécifier un emplacement » puis saisissez „A:\Win98” ==> Suivant ==> Suivant. Les fichiers nécessaires sont alors copiés à partir de la disquette. Insérez le CD Windows 98 dès que vous êtes invité à le faire, puis cliquez sur OK. (Il peut être nécessaire d'entrer la lettre correspondant au lecteur de CD-ROM de votre ordinateur). Cliquez ensuite sur ==> Terminer. Retirez ensuite la disquette du lecteur et répondez « Oui » à la question concernant un redémarrage..

Vérification de l'installation (Windows 98SE/ME)

Vous pouvez vérifier si la carte réseau a été correctement installée en consultant Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration ==> Système ==> Gestionnaire de périphériques ==> Cartes réseau. L'entrée « Realtek RTL8169/8110 Family Gigabit Ethernet NIC » doit y être affichée sans point d'exclamation jaune.

Configuration de base d'un nouveau réseau (Windows 98SE/ME)

Une fois l'installation de la carte réseau réussie, vous devez installer et configurer, entre autres, un protocole d'utilisation. Il permet aux ordinateurs d'un réseau d'échanger des données. Le protocole TCP/IP est utilisé le plus fréquemment. La plupart des jeux actuellement utilisables en réseaux utilisent également cette forme de protocole. Il est nécessaire d'octroyer une adresse à chaque ordinateur. L'affectation automatique des adresses fonctionne correctement uniquement lorsqu'un serveur DHCP existe dans le réseau, ce qui n'est souvent pas le cas. Nous vous recommandons d'affecter vous-même une adresse à la carte réseau. L'exemple ci-dessous décrit l'installation de base via affectation manuelle de l'adresse. Des zones d'adresses spécifiques, non transmises par internet, sont prévues pour les réseaux locaux. Vous pouvez par exemple utiliser la zone 192.168.1.1 à 192.168.1.254 pour votre réseau. L'adresse affectée au premier ordinateur est alors 192.168.1.1, celle affectée au deuxième 192.168.1.2, au troisième 192.168.1.3, etc.

Installation et configuration du protocole TCP/IP

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Panneau de configuration ==> Réseau. Vérifiez si „TCP/IP -> Realtek RTL8169...” apparaît dans le nouveau masque. Si aucune autre carte réseau n'est installée, l'entrée est « TCP/IP ». Si ceci n'apparaît pas, le protocole TCP/IP n'est pas installé. Pour effectuer la configuration, cliquez sur : Ajouter ==> Protocole ==> Ajouter. Dans la fenêtre gauche (fabricant), cliquez sur ==> Microsoft. Entrez TCP/IP dans la fenêtre droite (protocoles réseau). Cliquez ensuite sur ==> OK. Affectez ensuite une adresse IP à la carte réseau. Sélectionnez « TCP/IP -> Realtek RTL8169... » ou « TCP/IP » puis cliquez sur ==> Propriétés ==> Définir l'adresse IP. Saisissez, dans « Adresse IP », un nombre conforme au schéma ci-dessus, donc, pour le 1er ordinateur, 192.168.1.1 et pour le 2e, PC, 192.168.1.2, etc., et 255.255.255.0 pour le masque de sous-réseau. Confirmez ensuite par ==> OK.

Installation du client des réseaux Microsoft

Le « Client des réseaux Microsoft » doit être installé afin de pouvoir accéder à des fichiers et/ou des imprimantes d'autres ordinateurs. S'il ne se trouve pas dans la liste des composantes du réseau, ajoutez-le comme ceci : Cliquez sur ==> Ajouter ==> Client ==> Ajouter. Dans la fenêtre gauche (fabricant), cliquez sur ==> Microsoft. Sélectionnez, dans la fenêtre droite (clients réseau), Client des réseaux Microsoft ==> OK. Il est alors nécessaire de définir quelle connexion Windows est établie au démarrage. Sélectionnez « Client des réseaux Microsoft » comme Connexion réseau primaire.

Activation du partage

Si des fichiers et/ou des imprimantes, voire d'autres ordinateurs doivent être disponibles sur le PC, cliquez sur Partage de fichiers et d'imprimantes. Vous pouvez activer l'accessibilité de fichiers et/ou d'imprimantes si ce paramètre n'est pas encore actif. Cliquez ensuite sur ==> OK. Vous pouvez ainsi partager ultérieurement des dossiers, des lecteurs et des imprimantes.

Définition du nom de l'ordinateur et du groupe de travail

Cliquez sur ==> Identification. Affectez des noms différents pour chaque ordinateur. Le groupe de travail doit être identique pour tous les ordinateurs du réseau. Le nom du groupe de travail ne doit jamais être identique à celui d'un ordinateur. Cliquez ensuite sur ==> OK. Vous avez alors réalisé la configuration de base. Insérez le CD Windows dès que vous êtes invité à le faire, puis cliquez sur « OK » (il peut être nécessaire d'entrer la lettre correspondant au lecteur de CD-ROM de votre ordinateur). Après le redémarrage du système, répondez « Oui » à la question qui apparaît.

Partage de dossiers, de lecteurs ou d'imprimantes :

Sélectionnez le dossier, le lecteur ou l'imprimante dans l'explorateur Windows et appuyez sur le bouton droit de la souris. Cliquez sur ==> Partage. Sélectionnez alors « Partagé en tant que : », saisissez un nom de partage et modifiez éventuellement le type d'accès ==> Appliquer ==> OK. Le partage des ressources est affiché dans l'explorateur à l'aide d'une main dans l'icône correspondante.

Accès aux dossiers et lecteurs partagés :

Cliquez sur l'environnement réseau dans l'explorateur Windows ou sur poste de travail. Sélectionnez ensuite la ressource partagée désirée.

Configuration des imprimantes partagées :

Cliquez sur ==> Démarrer ==> Paramètres ==> Imprimante ==> Nouvelle imprimante ==> Suivant ==> Imprimante de réseau ==> Suivant ==> Parcourir. Sélectionnez l'ordinateur auquel l'imprimante est connectée, puis l'imprimante concernée => OK. Sélectionnez OUI ou NON pour « Imprimez-vous à partir d'applications MS-DOS ? » ==>. Suivant. Saisissez un nom pour l'imprimante => Suivant. Décidez si vous désirez imprimer une page test => Terminer/Suivant. L'installation de l'imprimante est terminée. L'installation peut varier en fonction du modèle d'imprimante ou de la version de Windows utilisée.